

# Musicalprojekt zum Träumen

Grundschule Goetheschule studiert das Stück „Der Traumzauberbaum“ ein

Von Stefanie Hauschke

**GOSLAR.** In der Grundschule Goetheschule findet in diesem Jahr ein außergewöhnliches Projekt statt. Seit fast einem Jahr bereitet die Arbeitsgemeinschaft „Musical“ in Zusammenarbeit mit dem Schulchor das Stück „Der Traumzauberbaum“ vor. Dieses stammt aus der Feder von Komponist Reinhard Lakomy und Texterin Monika Ehrardt und feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum.

Die Hauptrolle in der Geschichte spielen zwei Waldgeister mit den Namen Moosmutzel und Waldwuffel. Sie wohnen im sogenannten Traumzauberbaum, und ihre Aufgabe ist es, dessen bunte Blätter mit einer goldenen Stimmgabel zum Klingen zu bringen. Hinter jedem Blatt steckt ein Lied oder eine Geschichte für Kinder.

Lehrerin Brit Volkmar und ihr Kollege Markus Bayer haben die Idee des Liedermachers nun für sich umgesetzt und proben mit 20 Kindern der vierten Klasse Tänze und Texte. Tatkräftig unterstützt werden sie dabei vom Schulchor mit rund 50 Kindern, den Christine Hassler leitet. „Die Kinder sind nach wie vor mit Leib und Seele dabei und mit der Zeit in ihre Rollen hineingewachsen“, erzählt Volkmar. Für die Rollenzuweisung gab es sogar ein kleines Casting, indem die Schüler bestimmen konnten, wer am besten zu welcher Rolle passt.

Die neunjährige Celia Var spielt



Die Schüler der Grundschule Goetheschule proben gemeinsam mit ihren Lehrern das Musical „Der Traumzauberbaum“ in der Goslarer Jugendherberge. Foto: Hauschke

einen der Waldgeister und ist sehr zufrieden: „Ich finde die Rolle toll, weil der Waldwuffel ein bisschen frech ist.“ Und auch Alyssa Blumenberg (10) freut sich: „Die Rolle vom Moosmutzel ist schön und ich schauspielere sowieso gerne.“

Beim Musicaltag in der Jugendherberge Goslar probten am Mittwoch alle Gruppen – Gesang, Text und Tanz – das erste Mal gemeinsam und dies voller Elan. „Das Zusammenspiel ist das Schwierigste und macht eine Menge Arbeit“, sagt Musiklehrerin Hassler. Aber bis zu

den Aufführungen kann ja noch die ein oder andere Szene geprobt werden. Aufgeführt wird das Musical 14. bis 18. Juni in der Aula der Grundschule Goetheschule. Der Eintritt ist dank der Sponsoren Sparkasse Goslar/Harz, den Vereinen „Inner Wheel“ und „Miteinander“, der Goslarer Wohnstättengesellschaft, der Bürgerstiftung Goslar und dem Elternverein der Goetheschule frei.

Die genauen Uhrzeiten zu den einzelnen Aufführungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.